

Projekt *Rechtsextremismus*

Baustein 3: - Wie kommt es zu Rechtsextremismus? - Erklärungsansätze

| Phase | Unterrichtsgeschehen | Sozialform | Medien/ Methoden |
|----------------|---|-----------------------------------|--|
| Einstieg | <p>Karikatur</p> <p>L präsentiert die Karikatur „Wie kommt der Kleine auf so'n Stuss?“</p> <p>L entwickelt mit den SuS die Leitfrage: <i>„Wie kommt es zu Rechtsextremismus?“</i></p> <p>SuS entwickeln zu der Leitfrage Hypothesen.</p> <p>L sichert Ergebnisse stichpunktartig</p> | <p>Impuls</p> <p>UG</p> | <p>M 03.01</p> <p>Karikaturen interpretieren</p> <p>(Folie/ Whiteboard)</p> |
| Überleitung | <p>L: Um konkretere Ursachen und Gründe herauszufinden, warum Jugendliche rechtsextreme Meinungen und Einstellungen entwickeln, wollen wir uns im Folgenden drei verschiedene Fallbeispiele anschauen und dieser Frage weiter nachgehen.</p> | UG | |
| Erarbeitung I | <p>Drei Fallbeispiele</p> <p>Die SuS lesen jeweils eines der drei Fallbeispiele und beantworten dazu die Fragen zunächst in EA und besprechen die Ergebnisse in PA.</p> <p>Danach gehen die SuS in 3er-Gruppen zusammen und tauschen sich über die drei Fallbeispiele aus und arbeiten Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus.</p> | <p>EA</p> <p>PA</p> <p>GA</p> | <p>Think-Pair-Share</p> <p>M 03.02</p> <p>M 03.03</p> <p>M 03.04</p> |
| Sicherung I | <p>Im Plenum werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zusammengetragen.</p> <p>L sammelt die Ergebnisse der SuS an der Tafel.</p> <p>Methodische Reflexion über Chancen und Grenzen des Lernens anhand von Fallbeispielen.</p> | UG | Tafel |
| Überleitung | <p>L: Nachdem wir uns mit konkreten Fallbeispielen beschäftigt haben, werden wir uns jetzt mithilfe eines wissenschaftlichen Textes einen Überblick über die verschiedenen Einflussfaktoren für rechtsextreme Einstellungen verschaffen.</p> | UG | |
| Erarbeitung II | <p>SuS erarbeiten aus dem Text die fünf Einflussfaktoren, indem sie „Wenn-dann-Sätze“ bilden, und erläutern diese mithilfe der Fallbeispiele.</p> <p>Im Plenum werden die Ergebnisse der EA verglichen.</p> | <p>EA</p> <p>UG</p> | <p>M 03.05</p> <p>Info 03.01</p> |
| Vertiefung | <p>Drei Erklärungsansätze</p> <p>In 3er-Gruppen beschäftigen sich die SuS arbeitsteilig mit den drei Erklärungsansätzen. Die Information der anderen Gruppenmitglieder geschieht anhand von Spickzetteln. Gemeinsam bildet jede Schülergruppe zu den einzelnen Dimensionen erneut „Wenn-dann-Sätze“, welche anschließend nach den jeweiligen Ebenen des Einflusses sortiert werden („Familie/Individualebene“, Jugendkultur/Umgebung“, „Gesellschaft“).</p> <p>Eine Gruppe notiert M 03.09 auf Folie.</p> | <p>EA</p> <p>GA (3er-Gruppen)</p> | <p>Spickzettel anfertigen</p> <p>M 03.06</p> <p>M 03.07</p> <p>M 03.08</p> <p>M 03.09</p> |

| | | | |
|--------------------------|---|----------------------------|---|
| Präsentation | Die Gruppe, welche M 03.09 auf Folie notiert hat, stellt ihr Ergebnis am OHP vor. Die restlichen Gruppen fragen nach bzw. ergänzen. | Plenum UG | Info 03.02 OHP |
| Sicherung | <p>Beantwortung der eingangs formulierten Leitfrage</p> <p><i>„Wie kommt es zu Rechtsextremismus?“</i></p> <p><i>Die Gründe, warum Menschen rechtsextrem werden, sind sehr unterschiedlich. Großen Einfluss darauf haben aber z.B. die familiären Bedingungen, persönliche Charakterzüge, das jugendliche Umfeld und die gesellschaftlichen Verhältnisse.</i></p> <p>Die SuS überprüfen ihre zu Reihenbeginn formulierten Hypothesen zur Entwicklung von Rechtsextremismus und erörtern mit Hilfe der Lehrperson den Zusammenhang der Einflussfaktoren.</p> | | <p>M 03.01</p> <p>Sicherung Hypothesen</p> |
| | | | |
| Anwendung und Vertiefung | <p>Rollenspiel (Thema „Fußballstadion“ oder „Flüchtlingsunterkunft“)</p> <p>Die SuS setzen sich in Gruppen zusammen und bereiten gemeinsam jeweils eine Rolle vor (Fußball: 7 Rollen, Flüchtlingsheim: 9 Rollen).</p> <p>Danach wird das Rollenspiel durchgeführt und im UG reflektiert.</p> | <p>GA</p> <p>UG Plenum</p> | <p>Rollenspiel</p> <p>Fußball: M 03.10 M 03.11 Info 03.03</p> <p>Flüchtlingsunterkunft: M 03.12 Info 03.04</p> |